

Pressemitteilung

Nr. 015 / 2024 – 30.04.2024

Moderate Frühjahrsbelegung mit Einschränkungen

Geringer Anstieg der Arbeitslosigkeit bei weiter rückläufiger Nachfrage nach Arbeits- und Fachkräften

„Die Arbeitslosigkeit ist im April aufgrund von isolierten Effekten leicht gestiegen und wir sehen eine moderate Frühjahrsbelegung. Insgesamt entwickelt sich der Arbeitsmarkt jedoch weiterhin nur seitwärts.

So sind zwar die Zugänge aus Erwerbstätigkeit gestiegen, werden aber durch die deutlich gestiegenen Abgänge in Erwerbstätigkeit annähernd kompensiert. Insgesamt gehen wir davon aus, dass sich diese Entwicklung auch in den nächsten Monaten nicht grundlegend ändern wird“, so Torsten Brandes, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nürnberg.

Die Arbeitslosenquote lag im April bei 5,5 %. Damit waren im Agenturbezirk Nürnberg 23.284 Menschen (+35 bzw. +0,2 % zum Vormonat) von Arbeitslosigkeit betroffen.

Agenturbezirk Nürnberg

Arbeitslosenquote und -zahl:	5,5 % und 23.284 Personen
Arbeitslosenquote zum Vormonat:	0,0 %-Punkte (5,5 %)
Arbeitslosenquote zum Vorjahr:	+0,6 %-Punkte (4,9 %)
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:	+2.622 (+12,7%)

Stadt Nürnberg

6,6 % (+0,1 %-Punkte zum Vormonat)
+0,7 %-Punkte zum Vorjahr (5,9 %)

Stadt Schwabach

3,9 % (-0,2 %-Punkte zum Vormonat)
+0,5 %-Punkte zum Vorjahr (3,4 %)

Landkreis Nürnberger Land

2,7 % (+0,2 %-Punkte zum Vormonat)
+0,2 %-Punkte zum Vorjahr (2,5 %)

Rückgang der Arbeitslosigkeit im SGBIII, Anstieg im SGBII

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGBIII) waren im April 8.497 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 315 Personen (-3,6 %) weniger als im März und 1.215 (+16,7 %) mehr zum Vorjahresmonat.

Bei den Jobcentern (SGBII) waren 14.787 Personen im Berichtsmonat arbeitslos gemeldet. Das waren 350 Arbeitslose (+2,4 %) mehr gegenüber dem Vormonat und 1.407 (+10,5 %) mehr als im April 2023.

Im Berichtsmonat sind im Agenturbezirk 5.394 als erwerbsfähig gemeldete Ukrainer registriert (1.664 Männer und 3.730 Frauen), 10 Personen weniger als im März. 2.044 Personen mit ukrainischer Staatsbürgerschaft waren im April arbeitslos gemeldet und stehen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung.

Die Bewegungszahlen des Arbeitsmarktes sind ein guter Indikator für die regionale Entwicklung, so haben sich im April 2.347 Personen und damit 263 Personen (+12,6 %) mehr als im Vormonat und 274 Personen (+13,2 %) mehr als im Vorjahresmonat aus einer Beschäftigung arbeitslos gemeldet.

Die meisten Arbeitslosmeldungen kamen aus der Branche Verkehr- und Logistikberufe, dem Reinigungsgewerbe, aus dem Verkauf, dem Gastgewerbe sowie den Handelsberufen.

Den Zugängen in Arbeitslosigkeit standen 2.127 Abmeldungen in eine Erwerbstätigkeit gegenüber, das sind 154 (+7,8 %) Abmeldungen mehr als im Vormonat und 291 (+15,8 %) Abmeldungen mehr zum Vorjahresmonat.

Bestand offener Stellen nimmt auf hohem Niveau leicht ab

Im Berichtsmonat wurden 7.825 Arbeitsstellen vom Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nürnberg betreut. Die Stellen im Bestand setzen sich aus 1.378 Helferstellen und 6.447 Stellen für Fachkräfte zusammen. Im Vormonat waren 6.463 Stellen für Fachkräfte offen.

Insgesamt gingen im April 1.423 neue Stellenangebote im Arbeitgeberservice ein. Zum Vormonat waren das 253 (-15,1 %) und zum Vorjahresmonat 318 (-18,3 %) Stellen weniger.

Die meisten Stellenzugänge kamen wieder aus der Arbeitnehmerüberlassung, der freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, dem Handel, dem Gesundheits- und Sozialwesen und dem verarbeitenden Gewerbe.

Der Ausbildungsmarkt im Überblick

Von Oktober 2023 bis April 2024 meldeten sich im Agenturbezirk 3.273 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle. Das waren 87 Personen (+2,7 %) mehr als im Vorjahreszeitrum.

Gleichzeitig wurden 4.439 Ausbildungsstellen gemeldet, das sind 331 (-6,9 %) weniger als vor einem Jahr. Rein rechnerisch kommen auf eine Bewerberin bzw. Bewerber 1,4 gemeldete Berufsausbildungsstellen.

Für eine fundierte Bewertung der Gesamtsituation auf dem Ausbildungsmarkt ist es noch zu früh, aber es ist davon auszugehen, dass sich die Situation für ausbildungswillige Jugendliche weiter verbessern wird. Für Arbeitgeber bleibt die Situation weiterhin schwierig.

Überblick über gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

735 AA Nürnberg

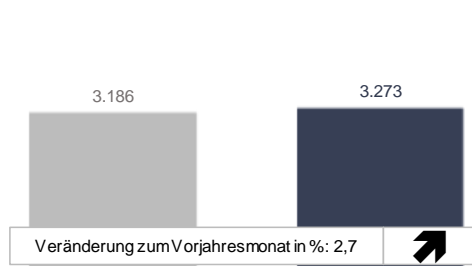
Berichtsjahr 2023/2024; April 2024

Gemeldete Bewerberinnen und Bewerber

Apr 2023
 Apr 2024

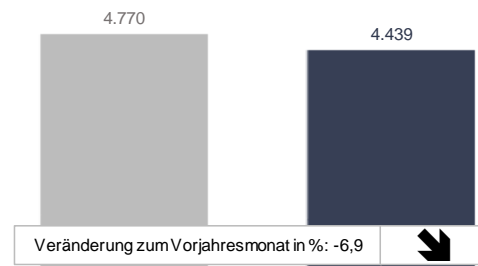
735 AA Nürnberg

Berichtsjahr 2023/2024; April 2024



Gemeldete Berufsausbildungsstellen

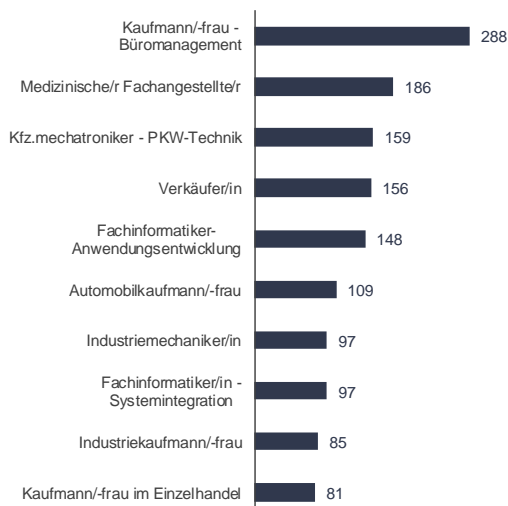
Apr 2023
 Apr 2024



Gemeldete Bewerberinnen und Bewerber - TOP 10 der Berufswünsche

735 AA Nürnberg

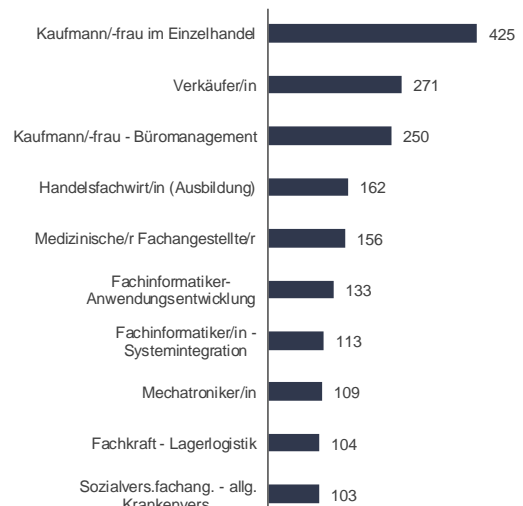
Berichtsjahr 2023/2024; April 2024



Gemeldete Berufsausbildungsstellen - TOP 10 Berufe

735 AA Nürnberg

Berichtsjahr 2023/2024; April 2024



Die Arbeitslosenzahlen in der Region

Stadt Nürnberg

In der Stadt Nürnberg waren im Berichtsmonat 19.762 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 124 Personen (+0,6 %) mehr als im Vormonat und 2.262 (+12,9 %) mehr als im April 2023.

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGBIII) waren im April 6.711 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 204 Personen (-3 %) weniger zum Vormonat und 903 Personen (+15,5 %) mehr als im Vorjahr.

Die Zahl der Arbeitslosen im Stadtgebiet Nürnberg, die beim Jobcenter (SGBII) arbeitslos gemeldet waren, lag bei 13.051 Personen.

Das waren 328 Arbeitslose (+2,6 %) mehr zum Vormonat und 1.359 Personen (+11,6 %) mehr zum Vorjahresmonat.

In der Stadt Nürnberg sind 1.928 Personen aus der Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit gewechselt. Das waren 244 Personen (+14,5 %) mehr zum Vormonat und 236 Personen (+13,9 %) mehr zum Vorjahresmonat.

Aus der Arbeitslosigkeit sind im Berichtsmonat 1.689 Personen in die Erwerbstätigkeit eingemündet, das sind 174 (+11,5 %) mehr als im Vormonat und 217 Personen (+14,7 %) mehr als vor einem Jahr.

Stadt Schwabach

In der Stadt Schwabach waren im Berichtsmonat 898 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 45 Personen (-4,8 %) weniger als im Vormonat und 103 Personen (+13 %) mehr zum Vorjahresvergleich.

373 Personen wurden im Berichtsmonat von der Agentur für Arbeit betreut. Das waren 42 Personen (-10,1 %) weniger zum Vormonat und 108 Personen (+40,8 %) mehr als im April 2023.

Im Jobcenter waren im Berichtsmonat 525 Personen arbeitslos gemeldet. Zum Vormonat waren es drei Personen (-0,6 %) weniger und zum Vorjahresmonat fünf Personen (-0,9 %) weniger.

In Schwabach haben sich 98 Personen aus der Erwerbstätigkeit arbeitslos gemeldet. Zum Vormonat waren das drei Personen (+3 %) mehr und zum Vorjahresmonat 23 Personen (-19 %) weniger. Dem gegenüber standen 116 Abgänge aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit, das waren 18 Abgänge (+18,4 %) mehr zum Vormonat und zehn (+9,4 %) mehr zum Vorjahresmonat.

Landkreis Nürnberger Land

Im Berichtsmonat waren im Landkreis Nürnberger Land 2.624 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 44 Personen (-1,6 %) weniger wie zum Vormonat und 257 (+10,9 %) mehr als im April 2023.

Nach dem SGBIII wurden im Landkreis Nürnberger Land 1.413 Personen betreut. Das sind 69 Personen (-4,7 %) weniger zum Vormonat und 204 Personen (+16,9 %) mehr als im Vorjahresmonat.

Im SGBII wurden im Berichtsmonat 1.211 Personen betreut. Das sind 25 Personen (+2,1 %) mehr wie im Vormonat und 53 Personen (+4,6 %) mehr als im letzten Jahr.

321 Personen sind im April aus einer Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit gewechselt. Das sind 16 Personen (+5,2 %) mehr zum Vormonat und 61 Personen (+23,5 %) mehr wie im April 2023. Dem gegenüber standen 322 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit, das sind 38 Personen (-10,8 %) weniger als im Vormonat und 64 Personen (+24,8 %) mehr zum Vorjahresmonat.